

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER:**

<b>Körperschaft</b>	<b>: Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium</b>	<b>: Bildungswerkeausschuss, BWA/012/ XI</b>	
<b>Sitzung am</b>	<b>: 04.12.2014</b>	
<b>Sitzungsort</b>	<b>: Sitzungsraum 1 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt</b>	
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>: 18:15</b>	<b>Sitzungsende : 22:18</b>

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r	: gez.	Thorsten Borchers
Schriftführer/in	: gez.	Inna Kagadij

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 04.12.2014

## Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

**Borchers, Thorsten**

Teilnehmer

**Brunkhorst, Joachim**

**Ebert, Annemarie**

**Fahl, Sabine**

**Flor, Hans-Joachim**

**Helm-Drube, Hildegard**

**Kleicke, Konrad**

**Luther, Bernhard**

**Maletzke, Franz**

**Mendel, Christoph**

**Nolte, Brigitte**

**von Prüssing, Herrmann**

**Wangelin, Kornelia**

**Welk, Christel**

Verwaltung

**Hagedorn, Kerstin**

**Kagadij, Inna**

**Philipp, Manfred**

**Reinders, Anette**

**Tschepe, Ingo**

sonstige

für Herrn Köncke

für Herrn Schroeder

ab 18.18 Uhr

bis 21.55 Uhr

für Herrn Möller

ab 18.43 Uhr

**Bildungswerke, Ltr. Rechnungswesen**

**Bildungswerke, Protokollführung**

**Bildungswerke, Werkleitung**

**2. Stadträtin**

**Bildungswerke, Büchereileitung**

**Bensel, Karsten**

**Seniorenbeirat**

**Entschuldigt fehlten**

Teilnehmer

**Köncke, Heiner**

**Möller, Rolf**

**Schroeder, Klaus-Peter**

3

**Sonstige Teilnehmer**

3

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 04.12.2014

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :  
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung am 06.11.2014**

**TOP 4 :  
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 5 : B 14/0400/1  
Wirtschaftsplan 2015 der Bildungswerke Norderstedt - 2. Lesung**

**TOP 6 : M 14/0454  
Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt 2015**

**TOP 7 :  
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 8 :  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 8.1 :  
Berichte und Anfragen Stadtbücherei**

**TOP  
8.1.1 :  
Bibliotheksindex: 3 Sterne und ein halber für die Stadtbücherei**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 9 :  
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

**TOP 9.1 :  
Bericht Herr Philipp - Personalgelegenheit**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 04.12.2014

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Kleicke nimmt um 18.18 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Borchers eröffnet die Sitzung des Bildungswerkeausschusses. Er begrüßt die anwesenden Gäste, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsmäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Mitgliedern fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Herr Philip schlägt vor, die Tagesordnung mit einem nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt zu ergänzen.

Herr Borchers stellt den Vorschlag von Herrn Philipp zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Der Vorschlag von Herrn Philipp wird mit 13 Stimmen einstimmig angenommen.

Herr Borchers stellt die Tagesordnung zur Abstimmung:

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird mit 13 Stimmen einstimmig angenommen.

### **TOP 3: Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung am 06.11.2014**

In der Sitzung vom 06.11.2014 gab es keine nichtöffentlichen Beschlüsse.

**TOP 4:  
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 5: B 14/0400/1  
Wirtschaftsplan 2015 der Bildungswerke Norderstedt - 2. Lesung**

Herr Philipp stellt anhand einer Präsentation die finanzielle Entwicklung der Bildungswerke und den Wirtschaftsplan der Bildungswerke 2015 vor. (Anlage 1.)

Angesprochen werden u.a. folgende Aspekte:

- Personalkosten
- Gesamtkosten

Frau Reinders verlässt um 18.25 Uhr die Sitzung und nimmt ab 18.28 Uhr wieder teil.  
Frau Wangelin nimmt um 18.43 Uhr an der Sitzung teil.

- Umsätze
- Entwicklung der Zuschüsse
- Maßnahmen zur Erhöhung des Deckungsbeitrages und Verringerung der Kosten, insbesondere der Personalkosten der Vhs und Stadtbücherei.

Frau Hagedorn verlässt um 19.33 Uhr die Sitzung und nimmt ab 19.34 Uhr wieder teil.  
Frau Welk verlässt um 19.36 Uhr die Sitzung und nimmt ab 19.38 Uhr wieder teil.  
Herr Luther verlässt um 19.42 Uhr die Sitzung und nimmt ab 19.44 Uhr wieder teil.

Herr Tschepe erläutert die möglichen Konsequenzen der zusätzlichen Einsparungspotentiale in der Stadtbücherei.

Herr Bensel verlässt um 19.50 Uhr die Sitzung und nimmt ab 19.52 Uhr wieder teil.  
Frau Reinders verlässt um 19.53 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.00 Uhr wieder teil.  
Herr Mendel verlässt um 20.00Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.04 Uhr wieder teil.

Während der Präsentation und nach dem Vortrag beantwortet die Werkleitung ausführlich und geduldig die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Borchers bedankt sich bei Herrn Philipp und Herrn Tschepe für ihren umfassenden Vortrag und bittet für das Protokoll um eine Legende zu den Abkürzungen.

Herr Borchers schlägt vor, den Wirtschaftsplan der Bildungswerke 2015 seitenweise durchzugehen, um dabei die Fragen der Ausschussmitglieder zu beantworten.

Die Ausschussmitglieder stimmen zu.

Nach Erörterung der Einzelfragen zum Wirtschaftsplan ergibt sich eine intensive Diskussion um den Zuschuss.

Herr Brunkhorst verlässt um 20.25 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.27 Uhr wieder teil.  
Frau Helm-Drube verlässt um 20.29 Uhr die Sitzung und nimmt ab 20.31 Uhr wieder teil.

CDU-Fraktion plädiert dafür, den Zuschuss auf 2,5 Mio. Euro zu belassen.

Herr Maletzke stellt den Antrag, den Zuschuss der Bildungswerke im vorliegenden Wirtschaftsplan 2015 zu erhöhen:

Dem Zuschuss von 2,57 Mio. Euro wird zugestimmt, unter Maßgabe, dass die vorgeschlagenen Einsparungen im 2. Entwurf des Wirtschaftsplanes nicht umgesetzt werden.

Frau Ebert verlässt um 21.09 Uhr die Sitzung und nimmt ab 21.13 Uhr wieder teil.

Herr Maletzke bittet den Vorsitzenden um eine kurze Sitzungsunterbrechung, damit die Fraktionen Zeit zur Beratung haben.

Die Ausschusssitzung wird vom 21.17 Uhr bis 21.27 Uhr unterbrochen.

Im Anschluss bittet Herr Borchers die Ausschussmitglieder um die Abstimmung zum Antrag von Herrn Maletzke.

Beschluss:

Dem Zuschuss von 2,57 Mio. Euro wird zugestimmt, unter Maßgabe, dass die vorgeschlagenen Einsparungen im 2. Entwurf des Wirtschaftsplanes nicht umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Mit 9 Ja- und 5 Nein-Stimmen, keine Enthaltungen, mehrheitlich angenommen.

Herr Borchers bittet nun die Ausschussmitglieder um die Abstimmung zum Wirtschaftsplan 2015:

Beschluss:

Es folgt die Abstimmung des vorgelegten Beschlussvorschlages zum Wirtschaftsplan 2015, B14/0400/1:

Abstimmungsergebnis:

Mit 9 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

**TOP 6: M 14/0454  
Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt 2015**

Der Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt 2015 wurde zur Kenntnis genommen, es gab keinen Besprechungsbedarf.

**TOP 7:  
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 8:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 8.1:  
Berichte und Anfragen Stadtbücherei**

Herr Tschepe schlägt für den Besuch der Bücherei am Hühnerposten in Hamburg zwei Termine vor:

- Donnerstag, den 29.01.2015 ab 16.00 Uhr
- Donnerstag, den 05.02.2015 ab 16.00 Uhr

Die Ausschussmitglieder sprechen sich für den 05.02.2015 um 16 Uhr aus.

Herr Mendel verlässt um 21.55 Uhr die Sitzung.

**TOP  
8.1.1:  
Bibliotheksindex: 3 Sterne und ein halber für die Stadtbücherei**

Im Jahre 2014 hat die Stadtbücherei Norderstedt – wie in den Vorjahren – 3 ½ Sterne für eine überdurchschnittliche Leistung erhalten. Dieses Ergebnis erreichte sie auch in den Jahren 2012 und 2013. Das Bibliotheksranking wurde im Jahre 2011 durch eine Einordnung von in drei Leistungskategorien mit der Bewertung nach Sternen abgelöst. Die Teilnehmer liefern dafür Statistikdaten zu ihren Angeboten, zu Nutzung, Effizienz und Entwicklungspotential.

Das Konzept in Norderstedt, in den Stadtteilen jeweils eine Zweigstelle zu unterhalten, ist ungewöhnlich für Bibliothekssysteme in dieser Größenordnung und erfordert höhere Aufwendungen.

Im Ergebnis führt es dazu, dass die im BIX gemessene Effizienz darunter leidet. Hier befindet sich die Stadtbücherei Norderstedt eher im Mittelfeld. Insbesondere der hohe Medienetat und die hohe personelle Dichte je Öffnungsstunde führen zu dieser eingeschränkten Effizienz.

Kunden bestätigen aber immer wieder, dass das Zweigstellensystem in Norderstedt als eine Stärke gesehen wird. Auswirkung hat dies beispielsweise auf die Jahresöffnungszeiten, die einen Top-Wert erreichen.

Der BIX wurde 1999 von der Bertelsmann Stiftung und dem Bibliotheksverband e.V. entwickelt. Seit dem Jahr 2005 führt der Deutsche Bibliotheksverband ihn zusammen mit dem Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein Westfalen (hbz) im Rahmen des Kompetenznetzwerkes für Bibliotheken (knb) durch.